Wohnhaus Täschnerstraße Nr. 6

BA 25190

Lage: Täschnerstraße 6
Flur 16

Am 24. 2. 1869 Karl August Juckeland
den Bauantrag für sein Haus in der damaligen Dorfstraße Nr. 25 ein.

Am 30.10.1874 beantragt er die Errichtung eines weiteren Wohngebäudes (Plan 11).

Danach werden noch Dachwohnungen eingebaut.

Fußbodenbrand unter dem Kückenofen
Am 24.11.1915 brennt es in der Küche des Mieters Buchdrucker O. Heider (Vordergebäude).
Eigentümer des Grundstücks ist zu diesem Zeitpunkt Pauline Juckeland.

Sie verkauft das Grundstück am 12.2.1917 an Karl Eduard Grunewald.

Er beantragt am 7.4.1936 nachträglich den Einbau von Aborten in seinem Haus.